

# Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: BAG Wissenschaft, Hochschule, Technologiepolitik  
Beschlussdatum: 09.04.2017

## Änderungsantrag zu UK-GL-01

### Von Zeile 113 bis 117 löschen:

Eine Mehrheit der Menschen in unserem Land will wie wir keine Pelzfarmen dulden und das Leid von Wildtieren im Zirkus und von Delfinen in Gefangenschaft beenden. ~~Wir Grünen wollen so schnell wie möglich aus den quälischen Tierversuchen aussteigen. Dafür wollen wir Alternativmethoden und tierfreie Testverfahren stärken.~~ Die wichtige Arbeit der Tierheime soll endlich entsprechend finanziert werden. Aus Tier- und Artenschutzgründen wollen wir den

### Von Zeile 119 bis 120 einfügen:

unterbunden werden. Um den Tierschutz effektiver durchsetzen zu können, werden wir ein bundesweites Verbandsklagerecht für Tierschutzorganisationen schaffen.

Wir Grüne wollen die Zahl der Tierversuche im Sinne des 3R-Prinzips (Replace, Reduce, Refine) minimieren. Hierzu ist es notwendig, verstärkt Alternativmethoden zu erforschen und zu etablieren. Dies beinhaltet auch eine neue Schwerpunktsetzung in der Lehre.

## Begründung

**Da hiermit ein Schlüsselprojekt verbunden ist, sollten Tierversuche und Alternativmethoden einen eigenen Absatz bekommen und nicht zwischen Zirkustiere und Tierheim eingezwängt werden. Zudem plädieren wir für eine sachlichere Formulierung.**